



## Pressemitteilung

**Frauenpower von Börlind gewinnt den Junior Manager Contest Vorentscheid bei Perrot in Calw**

**Zwischen Turmuhren-Modellen oder im Konstruktionsbüro bei Perrot zum erfolgreichen Longboard-Start-up-Unternehmen**

**Region Nordschwarzwald, 22. Oktober 2018**, „Ausruhen auf den Erfolgen von weltweit bewegenden Produkten und Dienstleistungen, das gibt es bei den Unternehmen in der Region der Tüftler und Erfinder nicht“, davon sind die Organisatoren des Junior Manager Contest Nordschwarzwald im Rahmen des Vorentscheids bei Perrot Turmuhren und Läuteanlagen in Calw überzeugt. Insgesamt haben sich 48 junge Menschen aus Schulen ab Klasse 10 bzw. Auszubildende in einem Unternehmen im Landkreis beworben, um ihr Kreativpotenzial als zukünftige Gestalter und Planer am Wirtschaftsstandort Nordschwarzwald unter Beweis zu stellen.

Das gesamtregionale Unternehmensplanspiel der Landkreise Calw, Freudenstadt, dem Enzkreis, der Stadt Nagold und der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald (WFG) findet in diesem Jahr zum zweiten Mal statt. Der Austragungsort der Vorrunde bei Perrot passte perfekt zur Philosophie des familiengeführten Unternehmens. Andreas Perrot, einer der drei Geschäftsführer bei Perrot, begrüßte die Teams mit der Anmerkung, dass nicht nur der wirtschaftliche Erfolg zählt, sondern auch die Verantwortung gegenüber seinen Mitarbeitern und kreative Köpfe, die etwas bewegen möchten, beim weltweit führenden Anbieter für Turmuhren und Läuteanlagen immer herzlich willkommen seien.

Nach der Einführung in die Aufgabenstellung des Planspiels ging es mit dem für viele Jugendlichen ersten „Start-up“ in die Welt der Unternehmer los. Ziel war es, ein fiktives Produkt, ein Longboard, über 4 Geschäftsperioden erfolgreich am Markt zu positionieren.

Annette Beyer, Projektmitarbeiterin bei der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald, war begeistert, wie sich die Jugendlichen innerhalb kürzester Zeit für das Spiel und die betriebswirtschaftlichen Abläufe motivierten und in den Wettbewerb einstiegen.

Als besondere zusätzliche Überraschung hatte die Firma Perrot, E-Lastenbikes organisiert, welche die Teilnehmer in der Mittagspause testen und ihre Schnelligkeit in einem Parcours unter Beweis stellen konnten.

Auch der Junior Manager Contest war ein spannendes Rennen mit der Zeit und es gab eine Fülle an betriebswirtschaftlichen und kreativen Aufgaben, die es in direkter Konkurrenz zu bewältigen galt. Am Ende des Nachmittags hatte das Frauenteam der Börlind GmbH aus Calw-Altburg die Nase vorn. Des Weiteren können sich die Teams von der Kaufmännischen Schule aus Nagold (2. Platz) und ein Team der Häfele GmbH & Co KG (3. Platz) weiter Hoffnungen machen, den Junior Manager Contest Nordschwarzwald beim Finale bei Häfele GmbH & Co KG in Nagold am 17. November 2018 im Rahmen eines „Kreativ-Pitchs“ vor einer prominenten Jury für sich zu entscheiden.

### Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Annette Beyer, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-6, E-Mail [beyer@nordschwarzwald.de](mailto:beyer@nordschwarzwald.de)



„Nicht nur alleine der Gewinn ist ausschlaggebend für den unternehmerischen Erfolg. Für ein Familienunternehmen ist es langfristig sehr wichtig, den Erhalt der Arbeitsplätze zu sichern“, gibt Andreas Perrot, einer der drei Geschäftsführer des mittlerweile in der 5. Generation geführten Familienunternehmens, den Teilnehmern für Ihren weiteren beruflichen Weg mit.

## Die Platzierungen des Vorentscheids im Landkreis Calw:

1. Börlind GmbH
2. Kaufmännische Schule, Nagold
3. Häfele GmbH & Co KG, Team 1
4. Häfele GmbH & Co KG, Team 2
5. Hermann Hesse Gymnasium
6. Landratsamt Calw
7. Maria von Linden Gymnasium
8. Elsner Elektronik GmbH
9. Sparkasse Pforzheim Calw
10. Stadtverwaltung Nagold
11. Hittech PRONTOR GmbH

## Junior Manager Contest Nordschwarzwald

Der Junior Manager Contest Nordschwarzwald ist ein gesamtregionales Unternehmensplanspiel, organisiert von den Landkreisen Calw, Freudenstadt, dem Enzkreis, der Stadt Nagold und der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald. Das zweistufige Planspiel wird vom Steinbeis-Innovationszentrum Unternehmensentwicklung aus Pforzheim konzipiert und vor Ort durchgeführt. Im Rahmen des Wettbewerbs treffen die Teilnehmer Entscheidungen im Beschaffungs-, Produktions-, Personal-, Vertriebs- und Finanzbereich, um im Wettbewerb das Zielsystem Eigenkapital, Periodenüberschuss, Umsatzrendite, Kundenzufriedenheit und Planungsgenauigkeit zu optimieren. Die besten Teams qualifizieren sich zu einem eintägigen Innovations-Workshop mit anschließendem Pitch vor einer Expertenjury. Sie erarbeiten als Team mit Hilfe von Kreativitätstechniken und Tools aus der Gründerszene innovative Geschäftsideen, die sie am Ende des Tages der Jury präsentieren. Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg hat das Konzept für sehr gut befunden und fördert das Projekt aus Landesmitteln mit bis zu 20.000 Euro.

Link zu den Fotos:

<https://www.dropbox.com/sh/062fs222p531i0l/AAAh2YRA1jci53bpro1UyXqqa?dl=0>

Bildnachweis: WFG Nordschwarzwald

## Bildunterschriften:

Alle Teilnehmer des Vorentscheids in Calw

Die drei Erstplatzierten des Vorentscheids in Calw

Arbeitsgruppen bei der Ausarbeitung 1, 2, 3

## Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Annette Beyer, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-6, E-Mail [beyer@nordschwarzwald.de](mailto:beyer@nordschwarzwald.de)



WFG Pforzheim, im Oktober 2018

**Pressekontakt:**

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Annette Beyer, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-6, E-Mail [beyer@nordschwarzwald.de](mailto:beyer@nordschwarzwald.de)